Betreff: Re: Antwortschreiben
Von: Emilie Schlösser <emi.schloesser@t-online.de>
Datum: 04.01.2024, 10:16
An: Manuela Oswald <manuela.oswald@amtzell.de>, info@siegriedheiss.de, ralf.kusterer@dpolg-bw.de, landesvorsitzender@gdp-bw.de, prof.dr.raphael.beer@uni-muenster.de, "Tobias.Wald@cdu.landtag-bw.de" <Tobias.Wald@cdu.landtag-bw.de>, oliver.hildenbrand@gruene.landtag-bw.de, "Nico.Weinmann@fdp.landtag-bw.de" <Nico.Weinmann@fdp.landtag-bw.de>
Blindkopie (BCC): hans-peter.hoerner@afd.landtag-bw.de, martin.hess@bundestag.de, markus.frohnmaier@afd-bw.de, Björn Skor - Büro Dr. Alice Weidel <alice.weidel.ma05@bundestag.de>

Guten Morgen Frau Oswald - Ihr Antwortschreiben ist genau das, was wir seit Jahren mitmachen. Es interessiert niemanden, wenn ein Handwerker und Mittelständler von unserer Justiz zusammen mit einem Polizeibeamten um DM 10.0 Mio. gebracht wird. Es ist auch nicht Ihre Aufgabe Frau Oswald, hier tätig zu werden. Aber Sie müssen zugeben, dass der von Ihnen und Herrn Stürmer gegründeteten Verein "reine Augenwischerei" für uns Handwerker und Mittelständler ist, die von der deutschten Justiz so massiv geschädigt worden sind, wie u.a. wir.

Gestern kam in der Presse - ich habe es im Auto gehört - dass die Polizei in Baden-Württemberg einen neuen Ausschuss, ein neues Vorgehen in den Ermittlungen, bei Kinderpornographie und Wirtschaftsverbrechen im Polizeigesetz in der Aufklärung solcher Fälle gründen, bzw. gegründet hat. Das jedoch geht unseres Erachtens ausschließlich nur, wenn sich die Polilzei "unabhängig von der Staatsanwaltschaft und den Justizbehörden" verhält und zu Gunsten des Rechts die Aufklärung von Verbrechen nach den deutschen Gesetzen ausführt. Sie sehen doch, wie sich unsere Ravensburger Polizei verhält. Alle wissen genau, dass ich und wir im Recht sind. Und ich, Emilie Schlösser, diese Taten, die der Kripobeamte, Rainer Erdle, in seiner "uneidlichen Falschaussage am 11.5.07 bei der Steufa Ulm gemacht hat, eine Lüge ist, zu der er von der Staatsanwaltschaft Ravensburg angestiftet worden ist. Es handelt sich bei uns um keinen Bagatellfall und auch nicht um einen einzigen Fall der Vertuschung im Bereich der Ravensburger Justiz.

Herr Stürmer und auch Herrn Erdle ist immer noch anzuraten, hier zu den Tatsachen zu stehen. Denn dieser an uns begangene Betrug, woran die Baden-wttb. und die Ravensburger Polizei massiv beteiligt ist durch ihr Mitvertuschen, wird öffentlich. Die Folgen haben diese Beamten dann selbst zu tragen. Das gilt auch für unseren Innenminister, den Finanzminister und weiteren Abgeorneten, die den Betrug erkannt haben und teilweise seit 2016 kennen. Aber alle Schweigen und decken diese Beamten.

Wenn man zum "Freiwild" von der Ravensburger und der Baden-württemberger Justiz, wie wir gemacht worden ist, hat man das Recht, sich zu wehren, und zwar mit allen Mitteln. Wir sind und bleiben deutsche Bürger, die aber durch das System "verfassungswidrig und mittels Vergehen gegen das Grundgesetz" zu Gunsten der Täter, von der Staatsanwaltschaft Ravensburg und dem Kripobeamten, Rainer Erdle, gemacht worden sind. Wir gehen hier sogar davon aus, dass diese Beamten, egal von irgend einer Seite bezahlt worden sind, um uns zu ruinieren. Denn auch unserer Tochter wurden bereits 2006 € 60.000.-- und noch mehr geboten von der volksbank Weingarten, mit der vor einem Zeugen gestellten Forderung, "dass sie mich, Emilie Schlösser, zum Schweigen bringt" und ich keine Ermittlungen mehr mache und diese dann dem Insolvenzverwalter liefere. Auch hierüber liegen Beweise vor. Das alles weiß auch Herr Erdle und auch Herr Stürmer.

Dies zu Ihrer Information.Auch wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr. Ich werde Sie trotzdem auf dem laufenden halten. Sie sollten wissen, dass hier gewisse Vorsicht auch von Ihrer Seite angebracht ist.

mit freundlichem Gruß Klaus und Emilie Schlösser

Am 03.01.2024 um 12:07 schrieb Manuela Oswald:

Sehr geehrte Frau Schlösser,
sehr geehrter Herr Schlösser,

bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass meine Ausführungen im Antwortschreiben abschließend waren und Sie daher auch künftig keine weiteren Rückmeldungen zu Ihrem Anliegen erhalten.

Mit freundlichen Grüßen und einen guten Start ins neue Jahr

Manuela Oswald
Bürgermeisterin

-----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: Emilie Schlösser <emi.schloesser@t-online.de>
Gesendet: Mittwoch, 3. Januar 2024 10:41
An: Manuela Oswald <manuela.oswald@amtzell.de>; info@siegfriedheiss.de; ralf.kusterer@dpolg-bw.de; gundram.lottmann@gdp-bw.de; prof.dr.raphael.beer@uni-muenster.de; tobias.singelnstein@rub.de; oliver.hildenbrand@gruene.landtag-bw.de
Betreff: Antwortschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei mein Antwortschreiben an Frau Oswald, Vorsitzende des neu gegründeten Vereines Gemeinsam.sicher im Krs. Ravensburg. Und der Bitte von uns, auch endlich in dem DM 10,0 Mio. Betrug an uns tätig zu werden. Für diese Aufklärung ist in ganz Deutschland niemand zuständig.
Auch der Innenminister Strobl weiss seit 2017 Bescheid und schweigt nur dazu. Das ist die Hilfe unserer deutschen Regierung an uns deutschen Bürgern.

mfg. Klaus und Emilie Schlösser